Kirche im hr

28.06.2018 um 02:00 Uhr
hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Prof. Dr. Martin Hein,
Bischof em. Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Kassel

Lebensweisheiten des Fußballs

Heute gehen die Vorrundenspiele der Fußball-WM in Russland mit den Spielen in den Gruppen G und H zu Ende. Keine andere Sportart in Deutschland vermag es, so viele Menschen zu elektrisieren. Keine andere Sportart hat aber auch so viele Lebensweisheiten zu bieten: „Der Ball ist rund“, lautet eine zum Beispiel. Sie bedeutet, dass eben nicht jedes Spiel so ausgeht, wie man es sich ausgerechnet hat. Im Leben ist es nicht anders. Auch da können wir planen, so viel wir wollen, aber ob uns das auch alles gelingt, steht auf einem anderen Blatt.

Oder eine andere fußballerische Lebensweisheit: „Knapp daneben ist auch vorbei.“ Wenn man sich ein bestimmtes Ziel gesetzt hat, ist es letztlich belanglos, ob man es nur knapp verfehlt hat oder einem überhaupt nichts gelungen ist. Der Erfolg ist so oder so ausgeblieben. Da gibt es allenfalls den Trostpreis – oder gar nichts.

Und eine letzte Lebensweisheit aus der Welt des Fußballs: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.“ Die spricht eigentlich für sich selbst: Wenn wir etwas erreicht haben oder etwas misslungen ist – ganz gleich: Die nächste Herausforderung kommt schon – und der müssen wir uns wieder von neuem stellen.

Weisheit lebt aus Erfahrung. Sie ist immer ganz praktisch und nie bloß

theoretisch. Sie will uns helfen, das Leben gut zu bewältigen. So war das auch schon zur Zeit des Alten Testaments. Die Bibel überliefert uns eine große Anzahl von Lebensweisheiten, die wir beherzigen sollten: einfache und einprägsame Sprüche und Regeln. Nur eine davon möchte ich heute nennen: „Wer zugrunde gehen soll, der wird zuvor stolz; und Hochmut kommt vor dem Fall.“ Das gilt irgendwie auch für alle selbsternannten oder geheimen Favoriten bei der WM, die jetzt die Heimreise antreten müssen. Deshalb sprechen inzwischen so viele Fußballer von Demut. Genau deshalb! Weil Hochmut vor dem Fall kommt.